

Wissenstransfer nach China

Sparkassenstiftung für internationale Kooperation. Bei einer Konferenz in der Stadt Jinan ging es um kleine und mittelgroße Firmenkunden chinesischer Banken.

Carina Lau, Sparkassenstiftung

Erfahrungen austauschen und für die Zukunft lernen“ – so lautete das Motto des Small Business Forums 2016 im chinesischen Jinan. Zu den Teilnehmern gehörten Bundesminister a.D. Dirk Niebel, Christoph Siemons, Vorstandsmitglied der Sparkasse Köln-Bonn, und mehr als 100 Führungskräfte aus chinesischen Banken.

Thema der Konferenz waren die kleinsten, kleinen und mittelständischen Unternehmenskunden. In einem waren sich alle Teilnehmer einig: Dieses wichtige Kundensegment braucht adäquate Angebote und qualifizierte Mitarbeiter.

Welche Finanzprodukte und Dienstleistungen eignen sich, und wie lassen sich Erfahrungen aus der Projektarbeit nutzen? Solchen Fragen der inter-

essierten Banker stellten sich Stiftungsgeschäftsführer Nicolas Bergmann sowie die beiden Projektleiter der Stiftung, Nicole Brand und Ferdinand Feldgen.

Zentraler Dienstleister nach Sparkassen Vorbild

Veranstalter waren die Sparkassenstiftung und die Shandong City Commercial Bank Alliance (SCCBA). Seit 2008 fungiert die Alliance als Servicestelle für lokale Geldinstitute in China. Derzeit bietet sie 15 sparkassenähnlichen Kreditinstituten gemeinschaftliche Lösungen an, beispielsweise Service für den Zahlungsverkehr und die Aus- und Weiterbildung. Die SCCBA entwickelt außerdem IT-Systeme und betreibt ein zentrales Rechenzentrum nach dem Vorbild der deutschen Finanz-

Informatik. Von 2006 bis 2010 unterstützten die Sparkassenstiftung und der Rheinische Sparkassen- und Giroverband den Aufbau der SCCBA in der wirtschaftlich drittstärksten Provinz Shandong im Osten Chinas. Bis heute pflegt die Sparkassen-Finanzgruppe ein freundschaftliches Verhältnis zu der Einrichtung und trägt ideell zur Entwicklung bei.

Viele chinesische Kreditinstitute betreuen zwar vermögende Privat- und große Firmenkunden, das mittlere Segment wurde aber lange gemieden. Derzeit gibt die Sparkassenstiftung Erfahrungen der deutschen Sparkassen an Institute in den Provinzen Shandong, Zhejiang und Jiangsu weiter. Die Anpassung an die lokalen Gegebenheiten sei entscheidend für den Erfolg der Projektarbeit, erklärte Stiftungsgeschäftsführer Bergmann.



Organisatoren des Small Business Forums: Vertreter der Sparkassenstiftung für internationale Kooperation und der Shandong City Commercial Bank Alliance, einem Dienstleister für 15 sparkassenähnliche Geldinstitute. Foto: Stiftung